

November 2017			EUR
mo 06	19.30 Uhr Großer Saal	Tonkünstler-Orchester Bernstein & Friends <i>Musik/Klassik</i>	45, 39, 34, 28, 12
do 09	19.30 Uhr Kleiner Saal	Friedrich Lux Streichquartett Wien Die Leiden des jungen Werthers <i>Musik/Klassik</i>	29
so 12	19.00 Uhr Großer Saal	Yang Liping Contemporary Dance Under Siege <i>Tanz/Kampfkunst/Live-Musik</i>	42, 38, 33, 26, 12
fr 17	19.30 Uhr Großer Saal	Cirque Éloize iD <i>Circus/Akrobatik/Hip-Hop</i>	42, 38, 33, 26, 12
sa 18	15.00 Uhr 19.30 Uhr Großer Saal	Cirque Éloize iD <i>Circus/Akrobatik/Hip-Hop</i>	42, 38, 33, 26, 12
sa 25	19.30 Uhr Großer Saal	Erwin Schrott & Friends Cuba Amiga <i>Musik/Klassik</i>	69, 62, 55, 42, 20
mo 27	19.30 Uhr Großer Saal	Tonkünstler-Orchester Dvořák/Nielsen <i>Musik/Klassik/Vokal</i>	45, 39, 34, 28, 12

Dezember 2017			EUR
fr 01	19.30 Uhr Großer Saal	Andrej Hermlin & his Swing Dance Orchestra <i>Musik/Klassik</i>	42, 38, 33, 26, 12
fr 08	19.30 Uhr Großer Saal	Dada Masilo Schwanensee <i>Tanz</i>	42, 38, 33, 26, 12
so 10	18.00 Uhr Großer Saal	Barucco . Chor Ad Libitum Weihnachtsoratorium <i>Musik/Barock/Vokal</i>	45, 39, 34, 28, 12
sa 16	14.00 Uhr 17.00 Uhr Großer Saal	Ausseer Advent <i>Musik/Volksmusik</i>	42, 38, 33, 26, 12
mo 18	19.30 Uhr Großer Saal	Tonkünstler-Orchester Mahler 8 <i>Musik/Klassik/Vokal</i>	45, 39, 34, 28, 12

**Jugend < 26: -50 %  
Pro Karte im Abo nur EUR 8**

Medienpartner



**Karten und Info +43 (0) 2742/90 80 80 600**  
**karten@festspielhaus.at**  
**www.festspielhaus.at**

#### IMPRESSUM

Herausgeber, Verleger und Medieninhaber Niederösterreichische Kulturszene Betriebs GmbH,  
 Kulturbezirk 2, 3100 St. Pölten, T+43(0)2742/90 80 80, F +43(0)2742/90 80 81, www.festspielhaus.at.  
 Für den Inhalt verantwortlich Thomas Gludovatz, Johannes Sterkl. Künstlerische Leitung Brigitte Fürle.  
 Redaktion Julia Dorninger. Termin-, Programm- und Besetzungsänderungen vorbehalten. Fotografieren, Ton-  
 und Videoaufzeichnungen nicht gestattet.

# FEST/SPIEL/HAUS/ ST/POELTEN/

AKTION nILPFERD

05 NOV 2017

16.00 UHR

KLEINER SAAL



## aKTION nILPFERD

## EINE OPER VON VIOLA FALB UND FLORIAN DREXLER

## MUSIK

*Viola Falb*

## REGIE UND KONZEPT

*Florian Drexler*

## CHOREOGRAFIE

*Angi Abasolo*

## BÜHNE UND AUSSTATTUNG

*Sarah Susanna Sternat*

## LICHTDESIGN

*Sabine Wiesenbauer*

## DARSTELLERINNEN UND DARSTELLER

*Johanna Andrä, Josephine Boersma, Jeannine Drexler, Julia Friedmann, Christoph Valdhaus, Lukas Weber*

## TÄNZERINNEN UND TÄNZER

*Daria Bodei, Lucas Codet, Maria Haslinger, Johanna Herbst, Moritz Hofmann, Clara Kaltenböck, Adele Kauer, Lilith Ringelhahn*

## MUSIKERINNEN UND MUSIKER

*David Hoffmann, Adriana Riepl, Moritz Weinberger, Johanna Pfeifer Violine Magdalena Renkin Flöte Jonas Musch Oboe Michael Demuth, Mara Bahnholzer Klarinette Sophie Schleinzer, Dorian Brauneis Saxofon Julian Lörinczi Trompete Benedikt Haslinger Posaune Simon Pichler Schlagzeug Elena Gehring Klavier*

Dauer: ca. 60 Min. (ohne Pause)

Ruben, Lena und Alois leben in Baracken außerhalb der Schulmauern. Da sie kaum zu essen haben, dringen sie regelmäßig in die Schule der Reichen ein, um sich mit dem Nötigsten einzudecken. Bei einem ihrer nächtlichen Abenteuer verliert Lea ihr geliebtes Notizbuch. Milu, ein Mädchen aus der Schule, findet es. Das Schicksal nimmt seinen Lauf, und es beginnt eine Auseinandersetzung, die einen Umdenkprozess auslöst. Kann es einen gemeinsamen Weg geben?

Das Publikum gibt sich auf eine spannende Reise durch die Komposition von Viola Falb, einer jungen niederösterreichischen Künstlerin und Musikschullehrerin. Der uralte Konflikt zwischen Arm und Reich, drinnen und draußen, oben und unten ist aktueller denn je. Spannend und in jedem Fall anders ist die Art und Weise, wie dieses Ungleichgewicht durch die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Hollabrunn gelöst wird.

*„Eine Musikerin, die ihre herausragende musikalische Eigenständigkeit und Qualität schon früh unter Beweis stellen konnte und mit ihren Projekten und Veröffentlichungen immer wieder für Staunen sorgt, ist die Saxofonistin Viola Falb.“*

– noen.at, März 2017

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:



**VIOLA FALB** studierte Saxofon Klassik & Saxofon Populärmusik an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien. 2004/2005 absolvierte sie Auslandsstudien an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin und begann 2007 das Studium „Jazzkomposition“ an der Bruckner Uni Linz. Für ihre Arbeiten wurde Viola Falb bisher mehrfach ausgezeichnet und erhielt u. a. den Hans Koller Preis als „Newcomer der Jahres 2008“, den Anerkennungspreis des Landes Niederösterreich 2013 sowie 2015 ein Staatsstipendium für Komposition. Sie musiziert regelmäßig mit Falb Fiction, dem Saxofonquartett PHOEN, Kitsch & Glory, TRIPLing u. v. m. und komponierte bisher u. a. für das Grabenfest Wien, die Wiener Festwochen und die Jeunesse.

**FLORIAN DREXLER** absolvierte das Jazz Saxofon Studium am Konservatorium Wien und studierte später an der Schauspielakademie Elfriede Ott. Neben seiner Mitwirkung bei zahlreichen Bands erhielt er auch Rollen im Kino, Fernsehen und Theater. 2011 gründete Florian Drexler das Künstlerkollektiv „playground“. Als freier Schauspieler und Regisseur ist er heute u. a. im WUK Wien, im 3Raum-Anatomie Theater, der Brunnenpassage Wien, im MQ Wien, der Bunkerei, der Arena Wien und vielen anderen Bühnen regelmäßig zu Gast. Mit „little playground“ schafft Florian Drexler auch Theater für junges Publikum, das an Kindergärten und Volksschulen in Wien und Niederösterreich zur Aufführung kommt. Neben weiteren Auszeichnungen wurde er 2017 vom Bildungsministerium für „projekteuropa“ geehrt.

## TIPP STUDIO DAN: PLANET GLOBOKAR

*Musiktheater/Neue Musik* Auf dem Planeten Globokar herrscht reges Treiben: Da werden schon mal Posaunen mit Gartenschläuchen verbunden, Klarinetten unter Wasser gespielt oder Steinchen auf ein Schlagzeugbecken geworfen. Erkunde gemeinsam mit dem Studio Dan neue Klangwelten und die experimentelle Musik des Komponisten Vinko Globokar.

Sonntag, 25. Februar 2018, 16.00 Uhr, Kleiner Saal  
Karten EUR 9 (<26) Jahren/EUR 18